

2024/G/2

Beschluss

Die Schule von morgen: Künstliche Intelligenz im Klassenzimmer!

Künstliche Intelligenz nimmt rasant Fahrt auf und wird immer bedeutsamer für unser Leben. Schüler*innen und junge Erwachsene müssen die Vorteile und Chancen, aber auch die Gefahren von KI kennen und verstehen. Dies muss in der Schule geschehen!

Deshalb fordern wir:

1. Fächerübergreifende Integration von KI: Künstliche Intelligenz soll fächerübergreifend im Unterricht thematisiert werden. Verschiedene Fächer wie Informatik, Mathematik, Ethik, und Gesellschaftswissenschaften sollen Aspekte von KI in ihren Unterricht einbinden, um ein umfassendes Verständnis zu fördern.
2. Fortbildung für Lehrkräfte: Bereitstellung umfassender Fortbildungsangebote für Lehrkräfte, damit sie kompetent und selbstsicher Unterrichtseinheiten zum Thema KI gestalten können.
3. Erstellung von didaktischem Material: Entwicklung und Bereitstellung von altersgerechtem Lehr- und Lernmaterial, das die verschiedenen Aspekte von KI verständlich und anschaulich erklärt.
4. Aufklärung über ethische Fragen: Intensivierung der Diskussion über die ethischen und gesellschaftlichen Auswirkungen von KI. Schüler*innen sollen lernen, kritisch über die Nutzung von KI-Technologien nachzudenken und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen.

Die Vermittlung von Wissen über Künstliche Intelligenz ist essentiell, um die kommende Generation auf die Herausforderungen und Möglichkeiten der Zukunft vorzubereiten. Nur so können wir sicherstellen, dass sie die Chancen der Technologie nutzen und gleichzeitig die Risiken einschätzen können.

Der Antrag wurde am a.o. Landesparteitag am 15.04.2025 verabschiedet.

Überweisen an

Landtagsfraktion